



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Martin Böhm, Katrin Ebner-Steiner, Uli Henkel, Ferdinand Mang, Josef Seidl** und **Fraktion (AfD)**

Haushaltsplan 2021;

hier: Zuschüsse zu Investitionen zur Förderung innovativer digitaler Inhalte und von Games

(Kap. 16 05 Tit. 892 02)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2021 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 16 05 Tit. 892 02 wird der Ansatz von 1.942,0 Tsd. Euro um 2.600,0 Tsd. Euro auf 4.542,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt durch die in Kap. 16 05 Tit. 683 03 eingesparten Mittel.

Begründung:

Die elektronische Spieleindustrie ist ein wesentlicher Faktor für die Zukunft der Unterhaltungselektronik. Es stellt sich jedoch zunehmend als problematisch heraus, dass die deutschen und bayerischen Unternehmen dieser Branche noch in zu geringem Umfang an diesem wachsenden Markt partizipieren können. Um dem Missverhältnis entgegenzutreten, soll die Staatsregierung die Anzahl und Marktbedeutung der in Bayern ansässigen Entwickler elektronischer Spiele über Veränderung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen oder staatlicher Maßnahmen diverser Art erhöhen.